

Wulff wechselt vier Minister aus

KABINETT Deutsch-Türkin soll sich um Integration kümmern – Oldenburger Stratmann muss gehen

Astrid Grotelüschen aus Ahlhorn ist für Landwirtschaft zuständig. Der Regierungschef erhofft sich einen Neustart.

VON MARCO SENG

HANNOVER – Große Kabinetts-umbildung in Niedersachsen: Ministerpräsident Christian Wulff (CDU) hat gleich vier CDU-Minister ausgewechselt.

Auch Wissenschaftsminister Lutz Stratmann (Oldenburg) muss seinen Hut nehmen. Für den Landesverband Oldenburg sitzt künftig Astrid Gro-



Landwirtschaft:
Astrid Grotelüschen
BILD: DDP



Soziales:
Aygül Özkan
BILD: DDP



Wissenschaft:
Johanna Wanka
BILD: DDP



Kultus:
Bernd Althusmann
BILD: DDP

kan. Staatssekretär Bernd Althusmann übernimmt das Kultusressort, Johanna Wanka aus Brandenburg wird Wissenschaftsministerin.

Wulff sprach von einem Neustart der Regierung mit „neuen Ideen“. Der Regierungschef habe zwar neue Köpfe, aber keine neuen Ideen präsentiert, kritisierten SPD, Grüne und Linkspartei. Die niedersächsische Wirtschaft erhoffte sich „frischen Wind“, sagte der Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Niedersachsen, Volker Müller, der *MWZ*.

→ **KOMMENTAR, S.4**
→ **HINTERGRUND, S.5**

tionshintergrund Ministerin. Sie soll sich auch um die Integration kümmern. „Ich bin mir bewusst, dass ich eine Vorbildrolle spiele“, sagte Öz-

kan. landete Wulff mit der Berufung von Aygül Özkan zur neuen Sozialministerin. Mit der Deutsch-Türkin wird erstmals eine Frau mit Migra-